



# Digitale Medien in der Lehrer\*innenbildung

Jun.-Prof. Dr. Mandy Schiefner-Rohs,  
TU Kaiserslautern, Juniorprofessur Pädagogik

# Agenda



## A) Digitale Medien in der Schule

Anforderungen an die Lehrer\*innenbildung

## B) Lehrer\*innenbildung

Herausforderungen für die  
Lehrer\*innenbildung

## C) Hochschuldidaktische Gestaltung von Lehrer\*innenbildung

3 Beispiele der Adressierung digitaler Medien

## D) Vom Mehrwert zum Eigenwert

Zusammenfassung



# Digitale Medien in der Schule

Anforderungen an die Lehrer\*innenbildung

EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS

# (digitale) Medien in der Schule

Navigation: Home | Info | tazmethode | Anzeigen | Kennenlernen | Partnerlinks | Shop | weitere

**taz.de**  
POLITIK ÖKO | GESellschaft | KULTUR SPORT BERLIN NORD WAHRHEIT

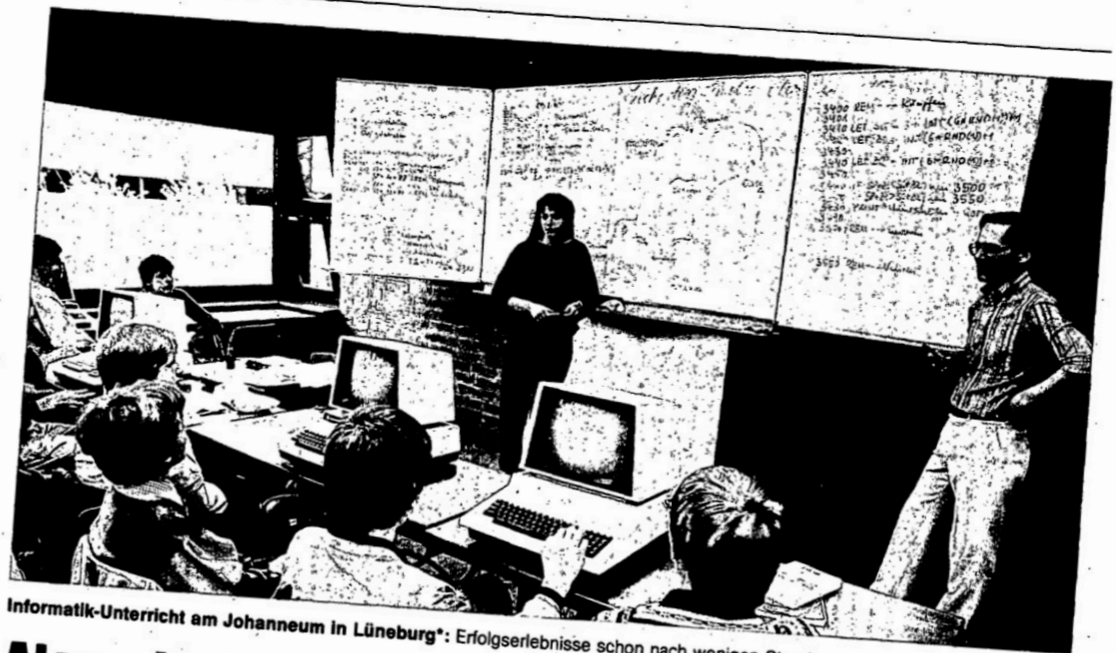
## Neue Auswertung der Pisa Studie Computerscheue Schulen

Computer in deutschen Klassenräumen? Die Ausstattung ist nur mittelmäßig, zeigt eine Studie. Ins Internet gehen die Schüler deshalb lieber zu Hause.

**MARTIN F**  
Berlin

Mittelmäßiges Deutschland: In anderen Ländern haben Schüler sehr viel besseren Zugang zum Internet.

Bild: ap



Informatik-Unterricht am Johanneum in Lüneburg\*: Erfolgserlebnisse schon nach wenigen Stunden

## Alarm in den Schulen: Die Computer kommen

Deutschlands Kultusminister und Lehrer stehen vor einem „notwendigen Abenteuer“

**Computer in alle Schulen, alle Schüler an die Computer – dieses Programm wollen die Kultusminister zügig verwirklichen. Noch fehlt es an Rechnern und an Lehrern, die mit ihnen umgehen können. Auch gibt es Widerstand. Wie attraktiv der Unterricht am Computer**

**sein kann, führten bislang nur einige Pioniere vor. Offen ist, in welchem Alter Schüler an die Rechner sollen, ob das Fach „Informatik“ auf die Oberstufe der Gymnasien beschränkt bleibt und wie Computer und Computer-Themen in andere Fächer „integriert“ werden.**

Ein Jahr vor seinem Abitur schrieb Frank Kardel, 19, in Altenholz bei Kiel auf einem Heimcomputer das Programm für einen Geheimcode.

Kürzlich wurde es veröffentlicht\*\*, trotzdem könnten zum Beispiel Washington und Moskau das Computerprogramm des deutschen Abiturienten benutzen, um ihre Staatsgeheimnisse ohne jedes Risiko voreinander zu schützen. Denn sogar der größte Computer, den es derzeit auf der Welt gibt, müsste acht bis neun Jahre lang rechnen, um einen nach Kardels Methode geschützten Text zu entschlüsseln.

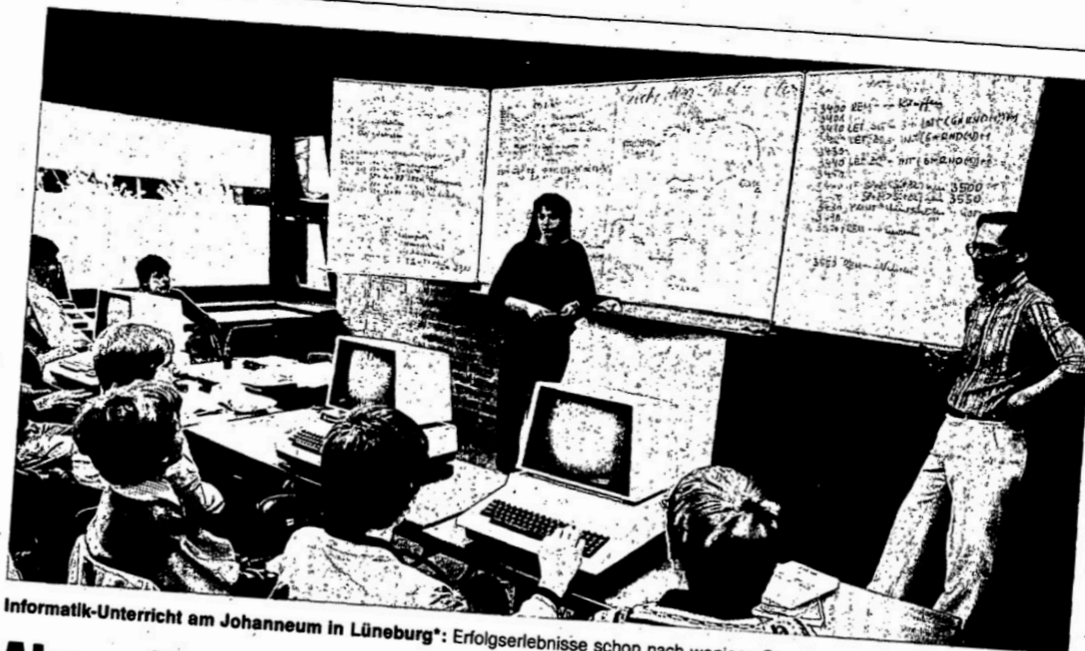
Eineinhalb Jahre vor seinem Schulanfang brachte Jens Niegemann, 4, in Saarbrücken sein erstes Programm zustande, ebenfalls auf einem Heimcomputer. Er tippte wie auf einer Schreibmaschine ein Dutzend Befehle an den Computer ein,



Vorschulkind am Computer\*: Programmieren lernen, ohne es zu merken

\* Oben: links eine Schülerin, rechts Studiendirektor Rüdiger Baumann; unten: der vierjährige Jens Niegemann in der Kindertagesstätte Otweiler.  
\*\* In „Log in“, einer Zeitschrift für „Informatik in Schule und Ausbildung“.

# EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS (digitale) Medien in der Schule



Informatik-Unterricht am Johanneum in Lüneburg\*: Erfolgserlebnisse schon nach wenigen Stunden

## Alarm in den Schulen: Die Computer kommen

Deutschlands Kultusminister und Lehrer stehen vor einem „notwendigen Abenteuer“

**Computer in alle Schulen, alle Schüler an die Computer** – dieses Programm wollen die Kultusminister zügig verwirklichen. Noch fehlt es an Rechnern und an Lehrern, die mit ihnen umgehen können. Auch gibt es Widerstand. Wie attraktiv der Unterricht am Computer

sein kann, führten bislang nur einige Pioniere vor. Offen ist, in welchem Alter Schüler an die Rechner sollen, ob das Fach „Informatik“ auf die Oberstufe der Gymnasien beschränkt bleibt und wie Computer und Computer-Themen in andere Fächer „integriert“ werden.

Ein Jahr vor seinem Abitur schrieb Frank Kardel, 19, in Altenholz bei Kiel auf einem Heimcomputer das Programm für einen Geheimcode.

Kürzlich wurde es veröffentlicht\*\*, trotzdem könnten zum Beispiel Washington und Moskau das Computerprogramm des deutschen Abiturienten benutzen, um ihre Staatsgeheimnisse ohne jedes Risiko voreinander zu schützen. Denn sogar der größte Computer, den es derzeit auf der Welt gibt, müsste acht bis neun Jahre lang rechnen, um einen nach Kardels Methode geschützten Text zu entschlüsseln.

Einem Jahr vor seinem Schulanfang brachte Jens Niegemann, 4, in Saarbrücken sein erstes Programm zustande, ebenfalls auf einem Heimcomputer. Er tippte wie auf einer Schreibmaschine ein Dutzend Befehle an den Computer ein,



Vorschulkind am Computer\*: Programmieren lernen, ohne es zu merken

\* Oben: links eine Schülerin, rechts Studiendirektor Rüdiger Baumann; unten: der vierjährige Jens Niegemann in der Kindertagesstätte Otweiler.  
\*\* In „Log in“, einer Zeitschrift für „Informatik in Schule und Ausbildung“.

EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS  
**Medien in der Schule**



*"We need to rethink our strategy of hoping the Internet will just go away."*

EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS  
**Medien in der Schule**

Maker Movement



*"We need to rethink our strategy of hoping the Internet will just go away."*

EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS  
**Medien in der Schule**

Maker Movement

MOOCs



*"We need to rethink our strategy of hoping the Internet will just go away."*



EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS  
**Medien in der Schule**

Maker Movement

MOOCs

Digitale Schulbücher



*"We need to rethink our strategy of hoping the Internet will just go away."*

EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS  
**Medien in der Schule**

Maker Movement

MOOCs

Digitale Schulbücher

(Schul-)Clouds



*"We need to rethink our strategy of hoping the Internet will just go away."*

<http://img-cn.artprintimages.com/images/P-473-488-90777790/ROL5300Z/posters/tom-toro-we-need-to-rethink-our-strategy-of-hoping-the-internet-will-just-go-away-new-yorker-cartoon.jpg>

EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS  
**Medien in der Schule**

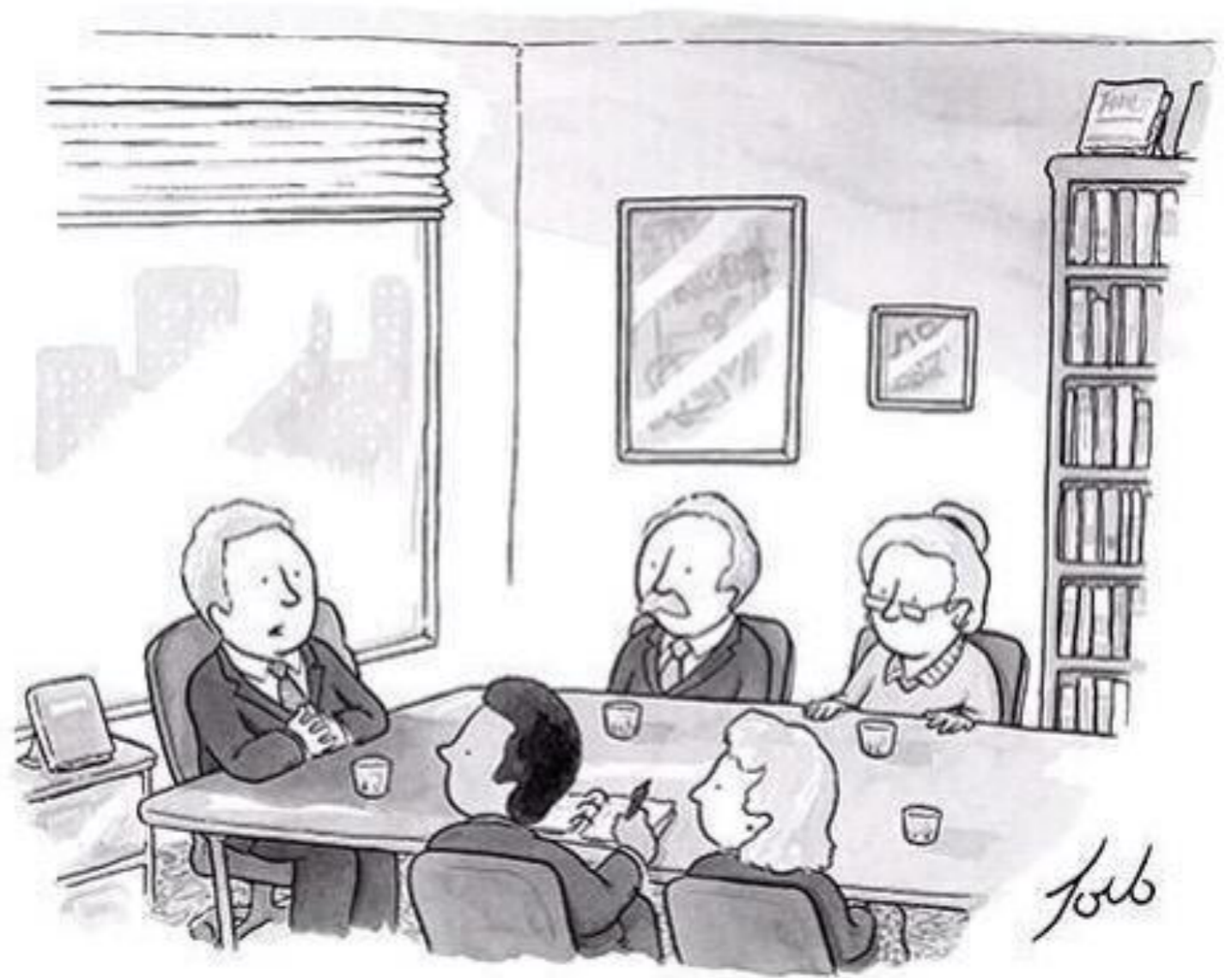
Maker Movement

MOOCs

Digitale Schulbücher

(Schul-)Clouds

EdChats



*"We need to rethink our strategy of hoping the Internet will just go away."*

<http://img-cn.artprintimages.com/images/P-473-488-907/7790/ROL5300Z/posters/tom-toro-we-need-to-rethink-our-strategy-of-hoping-the-internet-will-just-go-away-new-yorker-cartoon.jpg>

EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS  
**Medien in der Schule**

iPad Klassen

Maker Movement

MOOCs

Digitale Schulbücher

(Schul-)Clouds

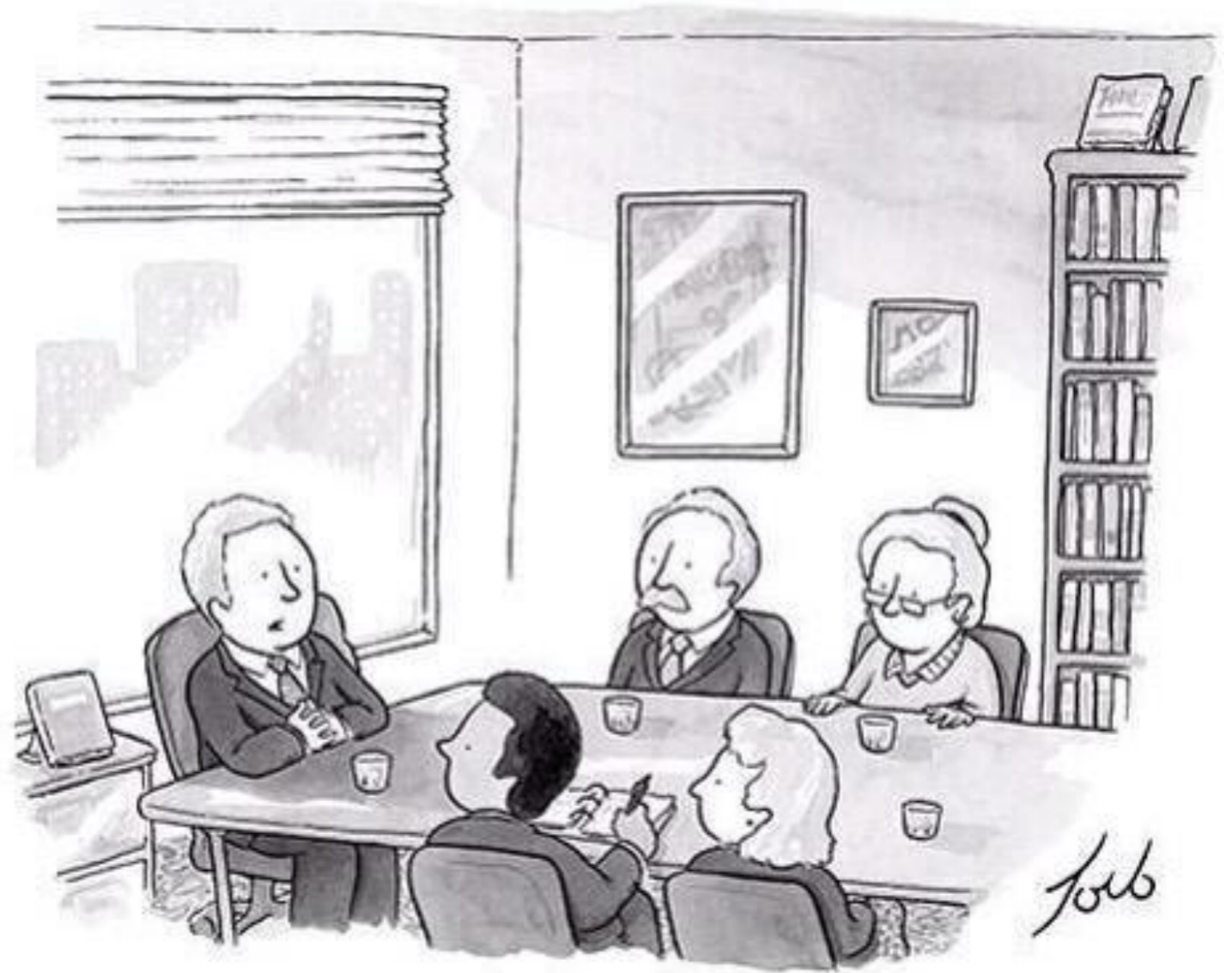
EdChats



*"We need to rethink our strategy of hoping the Internet will just go away."*

EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS  
**Medien in der Schule**

Maker Movement  
iPad Klassen  
MOOCs  
Digitale Schulbücher  
(Schul-)Clouds  
EdChats



*"We need to rethink our strategy of hoping the Internet will just go away."*

**und die Lehrer\*innenbildung?**

# Politische Zielvorgaben (KMK, 2016)

Lehrende sollten u. a. in der Lage sein:

- die eigene **allgemeine Medienkompetenz** kontinuierlich weiterzuentwickeln (...)
- die Bedeutung von Medien und Digitalisierung in der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler zu erkennen, um darauf aufbauend **medienerzieherisch** wirksame Konzepte zu entwickeln und den Erwerb von Kompetenzen für den Umgang mit digitalen Medien didaktisch reflektiert und aufbereitet zu unterstützen
- angesichts veränderter individueller Lernvoraussetzungen und des Kommunikationsverhaltens in der digitalen Welt den adäquaten **Einsatz digitaler Medien und Werkzeuge zu planen, durchzuführen und zu reflektieren** (...)
- die lerntheoretischen und didaktischen Möglichkeiten der digitalen Medien für die **individuelle Förderung Einzelner** oder von Gruppen inner- und außerhalb des Unterrichts zu nutzen,
- aus der Vielzahl der angebotenen Bildungsmedien (gewerbliche Angebote der Verlage und OER) anhand entsprechender Qualitätskriterien für die Einzel- oder Gruppenarbeit geeignete Materialien und Programme zu **identifizieren**,
- bei den Schülerinnen und Schülern das Lernen mit und über sowie das **Gestalten von Medien zu unterstützen**, damit sie das wachsende Angebot kritisch reflektieren und daraus sinnvoll auswählen und es angemessen, kreativ und sozial verantwortlich nutzen können,
- auf der Grundlage ihrer **fachbezogenen Expertise hinsichtlich der Planung und Gestaltung von Unterricht** mit anderen Lehrkräften und sonstigen schulischen und außerschulischen Expertinnen und Experten zusammenzuarbeiten (...)
- sich mit Ergebnissen aktueller Forschung zur Bildung in der digitalen Welt auseinanderzusetzen, um damit Selbstverantwortung für den eigenen Kompetenzzuwachs zu übernehmen und für **die eigene Fort- und Weiterbildung** zu nutzen und
- durch **ihre Kenntnisse über Urheberrecht, Datenschutz und Datensicherheit** sowie Jugendmedienschutz den Unterricht als einen sicheren Raum zu gestalten und die Schülerinnen und Schüler zu befähigen, bewusst und überlegt mit Medien und eigenen Daten in digitalen Räumen umzugehen und sich der Folgen des eigenen Handelns bewusst zu sein

EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS

# AG Lehrer\*innenbildung im Hochschulforum Digitalisierung



Kleimann, B., Özkilik, M., & Göcks, M. (2008). Studieren im Web 2.0. Paper presented at the HISBUS-Kurzinformation Nr. 21. | Blömeke, S. (2003). Zukünftige Lehrpersonen und das Medienhandeln von Kindern und Jugendlichen. Eine empirische Studie zu Kenntnissen und Annahmen von Lehramtsstudierenden. Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, 6(2), 276-289. doi: 10.1007/s11618-003-0027-0 | Herzig, B., & Grafe, S. (2006). Digitale Medien in Schule und Alltagswelt. Zur Verbindung von formellen und informellen Lernprozessen. In B. Bachmair (Hrsg.), Medienbildung in neuen Kulturräumen - die deutschsprachige und britische Diskussion (S. 184-194). Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwissenschaften. | van Braak, J. (2001). Individual Characteristics Influencing Teachers class use of Computers. Journal of Educational Computing Research, 25, 141-157. | Blömeke, S. (2007). Empirische Forschung zu neuen Medien in Schule und Lehrerbildung. In W. Sesink, M. Kerres & H. Moser (Hrsg.), Jahrbuch Medienpädagogik 6 - Medienpädagogik - Standortbestimmung einer erziehungswissenschaftlichen Disziplin (1. Aufl., S. 247-259). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften

EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS

# Mediennutzung von Lehramtsstudierenden



Kleimann, B., Özkilik, M., & Göcks, M. (2008). Studieren im Web 2.0. Paper presented at the HISBUS-Kurzinformation Nr. 21. | Blömeke, S. (2003). Zukünftige Lehrpersonen und das Medienhandeln von Kindern und Jugendlichen. Eine empirische Studie zu Kenntnissen und Annahmen von Lehramtsstudierenden. Zeitschrift für Erziehungswissenschaft, 6(2), 276-289. doi: 10.1007/s11618-003-0027-0 | Herzig, B., & Grafe, S. (2006). Digitale Medien in Schule und Alltagswelt. Zur Verbindung von formellen und informellen Lernprozessen. In B. Bachmair (Hrsg.), Medienbildung in neuen Kulturräumen - die deutschsprachige und britische Diskussion (S. 184-194). Wiesbaden: VS, Verl. für Sozialwissenschaften. | van Braak, J. (2001). Individual Characteristics Influencing Teachers class use of Computers. Journal of Educational Computing Research, 25, 141-157. | Blömeke, S. (2007). Empirische Forschung zu neuen Medien in Schule und Lehrerbildung. In W. Sesink, M. Kerres & H. Moser (Hrsg.), Jahrbuch Medienpädagogik 6 - Medienpädagogik - Standortbestimmung einer erziehungswissenschaftlichen Disziplin (1. Aufl., S. 247-259). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften

EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS

# Mediennutzung von Lehramtsstudierenden

**Lehramtsstudierende**

## EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS

# Mediennutzung von Lehramtsstudierenden

## Lehramtsstudierende

- nutzen digitale Medien wie Wikipedia, Chats und YouTube; auch Social Communities (Kleimann, Özkilik & Göcks, 2008)

## EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS

# Mediennutzung von Lehramtsstudierenden

## Lehramtsstudierende

- nutzen digitale Medien wie Wikipedia, Chats und YouTube; auch Social Communities (Kleimann, Özkilik & Göcks, 2008)
- schneiden allerdings hinsichtlich Kompetenzen und Einstellungen bezüglich digitalen Medien im Vergleich mit anderen Studierenden schlechter ab (Blömeke, 2003, Herzig & Grafe, 2006)

## EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS

# Mediennutzung von Lehramtsstudierenden

## Lehramtsstudierende

- nutzen digitale Medien wie Wikipedia, Chats und YouTube; auch Social Communities (Kleimann, Özkilik & Göcks, 2008)
- schneiden allerdings hinsichtlich Kompetenzen und Einstellungen bezüglich digitalen Medien im Vergleich mit anderen Studierenden schlechter ab (Blömeke, 2003, Herzig & Grafe, 2006)
- es „fehlt vor allem ein systematischer Zugriff auf Medienthemen sowie tiefer gehende Informationen über populäre Alltagsvorstellungen hinaus“ (Blömeke, 2000a, S. 334).

## EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS

# Mediennutzung von Lehramtsstudierenden

## Lehramtsstudierende

- nutzen digitale Medien wie Wikipedia, Chats und YouTube; auch Social Communities (Kleimann, Özkilik & Göcks, 2008)
- schneiden allerdings hinsichtlich Kompetenzen und Einstellungen bezüglich digitalen Medien im Vergleich mit anderen Studierenden schlechter ab (Blömeke, 2003, Herzig & Grafe, 2006)
- es „fehlt vor allem ein systematischer Zugriff auf Medienthemen sowie tiefer gehende Informationen über populäre Alltagsvorstellungen hinaus“ (Blömeke, 2000a, S. 334).
- medienbezogenen Schulerfahrung beeinflusst medienbezogenen Einstellungen (van Braak, 2001; Blömeke, 2007a)

## EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS

# Mediennutzung von Lehramtsstudierenden

## Lehramtsstudierende

- nutzen digitale Medien wie Wikipedia, Chats und YouTube; auch Social Communities (Kleimann, Özkilik & Göcks, 2008)
- schneiden allerdings hinsichtlich Kompetenzen und Einstellungen bezüglich digitalen Medien im Vergleich mit anderen Studierenden schlechter ab (Blömeke, 2003, Herzig & Grafe, 2006)
- es „fehlt vor allem ein systematischer Zugriff auf Medienthemen sowie tiefer gehende Informationen über populäre Alltagsvorstellungen hinaus“ (Blömeke, 2000a, S. 334).
- medienbezogenen Schulerfahrung beeinflusst medienbezogenen Einstellungen (van Braak, 2001; Blömeke, 2007a)

## EINFÜHRUNG UND PROBLEMAUFRISS

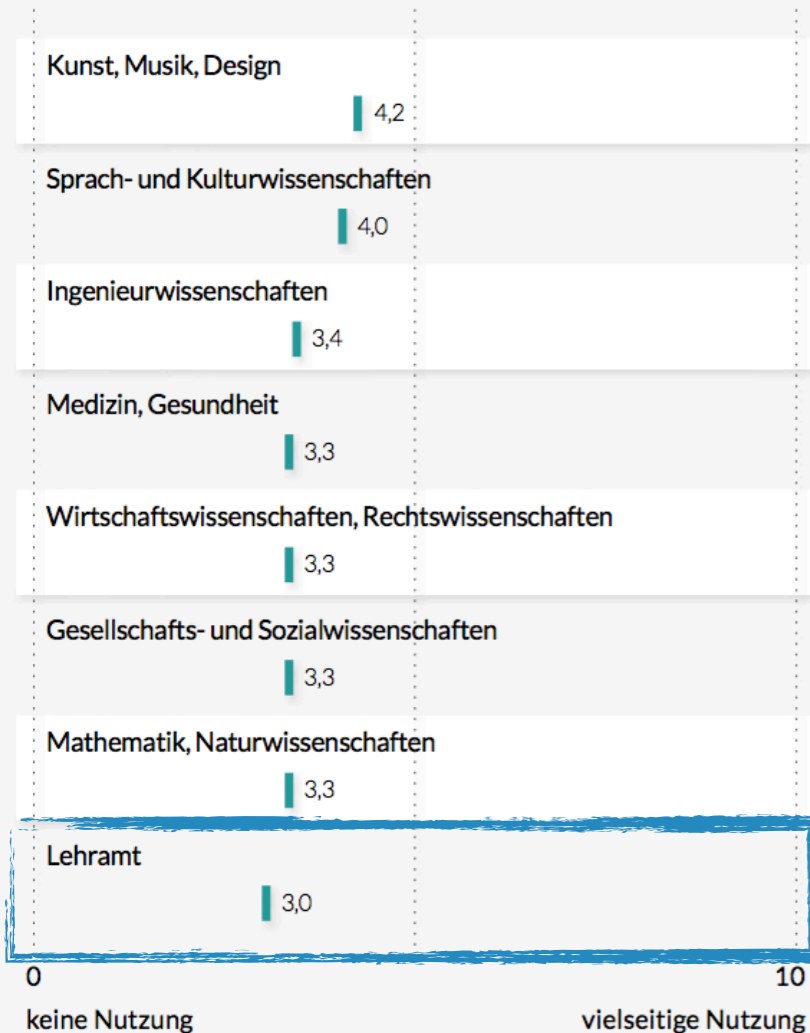
# Blick in die Hochschullehre

ABB 28

STUDIERENDE

Nutzung verschiedener Technologien und Anwendungen in unterschiedlichen Lernsituationen: Mittelwertvergleich nach Fachgruppen

Nutzung in Veranstaltungen



Angaben in % | mmb Institut GmbH 2017 | BertelsmannStiftung

ABB 29

STUDIERENDE

Nutzung verschiedener Technologien und Anwendungen in unterschiedlichen Lernsituationen: Mittelwertvergleich nach Fachgruppen

Anderweitige Nutzung für das Studium



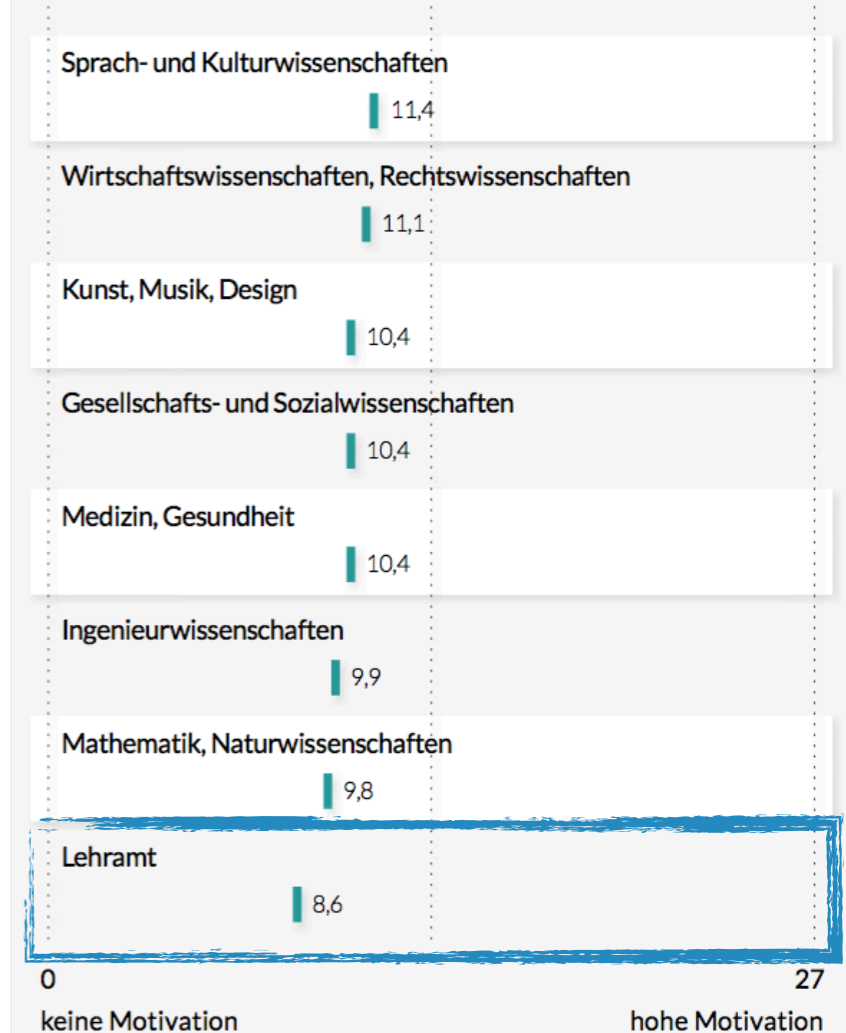
Angaben in % | mmb Institut GmbH 2017 | BertelsmannStiftung

ABB 30

STUDIERENDE

Motivation durch den Einsatz digitaler Lernformen: Mittelwertvergleich nach Fachgruppen

Motivation durch digitales Lernen



Angaben in % | mmb Institut GmbH 2017 | BertelsmannStiftung

ZWISCHENFAZIT

# Umsetzung in der Lehrer\*innenbildung



## ZWISCHENFAZIT

# Umsetzung in der Lehrer\*innenbildung

### **Empirische Ergebnisse** (Schiefner-Rohs, 2012; Bos et al., 2013, 2016)

- mangelnde Verankerung in der 1. und 2. Phase der Lehrer\*innenbildung,
- Schwerpunktsetzungen im Bereich Lehren mit Medien
- Relevanz von Selbstwirksamkeit und der Veränderung subjektiver Normen/Haltungen
- mangelnde Teilnahme an medienbezogenen Fortbildungen

## ZWISCHENFAZIT

# Umsetzung in der Lehrer\*innenbildung

### **Empirische Ergebnisse** (Schiefner-Rohs, 2012; Bos et al., 2013, 2016)

- mangelnde Verankerung in der 1. und 2. Phase der Lehrer\*innenbildung,
- Schwerpunktsetzungen im Bereich Lehren mit Medien
- Relevanz von Selbstwirksamkeit und der Veränderung subjektiver Normen/Haltungen
- mangelnde Teilnahme an medienbezogenen Fortbildungen

## ZWISCHENFAZIT

# Umsetzung in der Lehrer\*innenbildung

**Empirische Ergebnisse** (Schiefner-Rohs, 2012; Bos et al., 2013, 2016)

- mangelnde Verankerung in der 1. und 2. Phase der Lehrer\*innenbildung,
- Schwerpunktsetzungen im Bereich Lehren mit Medien
- Relevanz von Selbstwirksamkeit und der Veränderung subjektiver Normen/Haltungen
- mangelnde Teilnahme an medienbezogenen Fortbildungen

Politische Vorgaben (KMK; 2016), aber wenig einheitliche Zielperspektiven (medienpädagogische Kompetenz, DigiComp Edu, TPACK)

## ZWISCHENFAZIT

# Umsetzung in der Lehrer\*innenbildung

### **Empirische Ergebnisse** (Schiefner-Rohs, 2012; Bos et al., 2013, 2016)

- mangelnde Verankerung in der 1. und 2. Phase der Lehrer\*innenbildung,
- Schwerpunktsetzungen im Bereich Lehren mit Medien
- Relevanz von Selbstwirksamkeit und der Veränderung subjektiver Normen/Haltungen
- mangelnde Teilnahme an medienbezogenen Fortbildungen

Politische Vorgaben (KMK; 2016), aber wenig einheitliche Zielperspektiven (medienpädagogische Kompetenz, DigiComp Edu, TPACK)



# Herausforderung Lehrer\*innenbildung

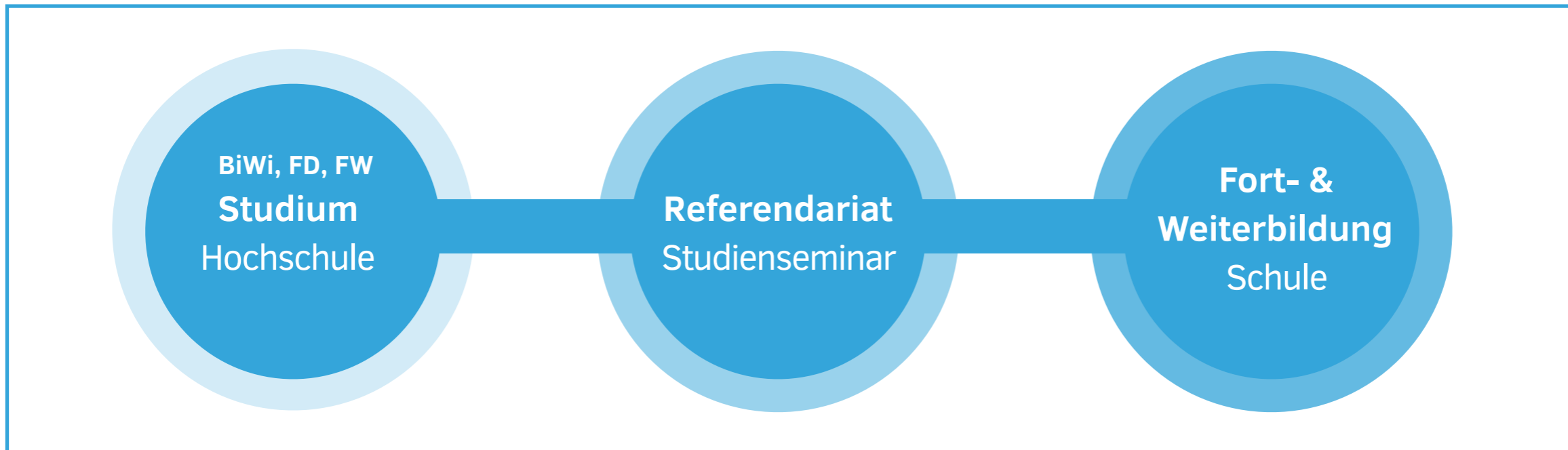
Digitale Medien als Herausforderung für die Lehrer\*innenbildung

## HERAUSFORDERUNG 1

# Professionalisierung von (angehenden) Lehrer\*innen

### Hintergrund von Professionalisierungsbedingungen:

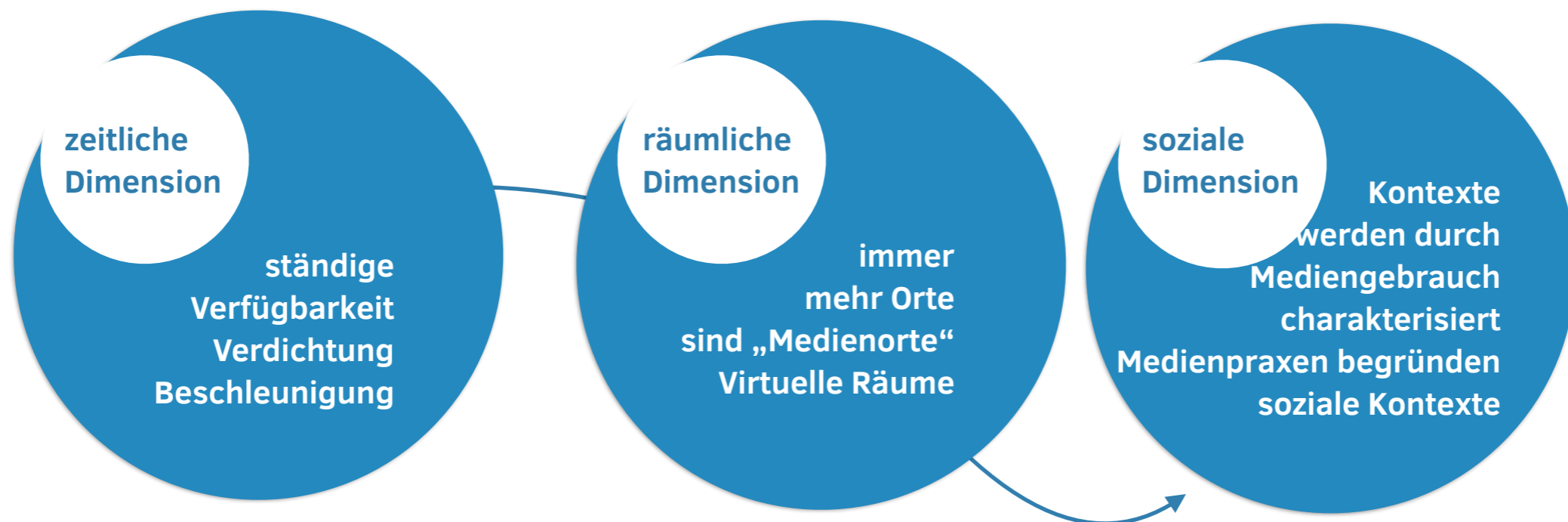
Wechsel von der Schüler\*innen- zur Lehrer\*innenperspektive, Eingriff in die persönliche Integrität von Schüler\*innen, Umgang mit Krisen- und Umbruchsituationen (vgl. Hericks, 2008, S. 67, Bonnet & Hericks, 2014, Helsper, 2004)



Entwicklung von **Reflexivität** (angehender) Lehrer\*innen als Voraussetzung professioneller Entwicklung (vgl. Terhart 1991)

## HERAUSFORDERUNG 2

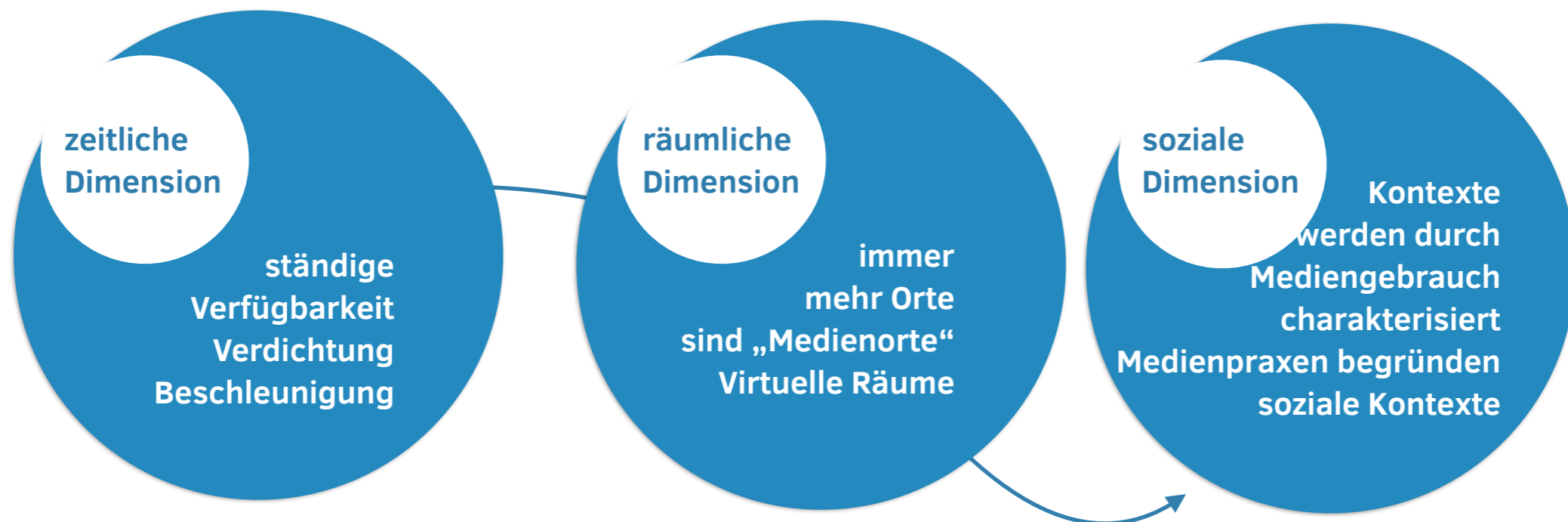
# Mediatisierung der Gesellschaft



Krotz, 2007

## HERAUSFORDERUNG 2

# Mediatisierung der Gesellschaft



Krotz, 2007

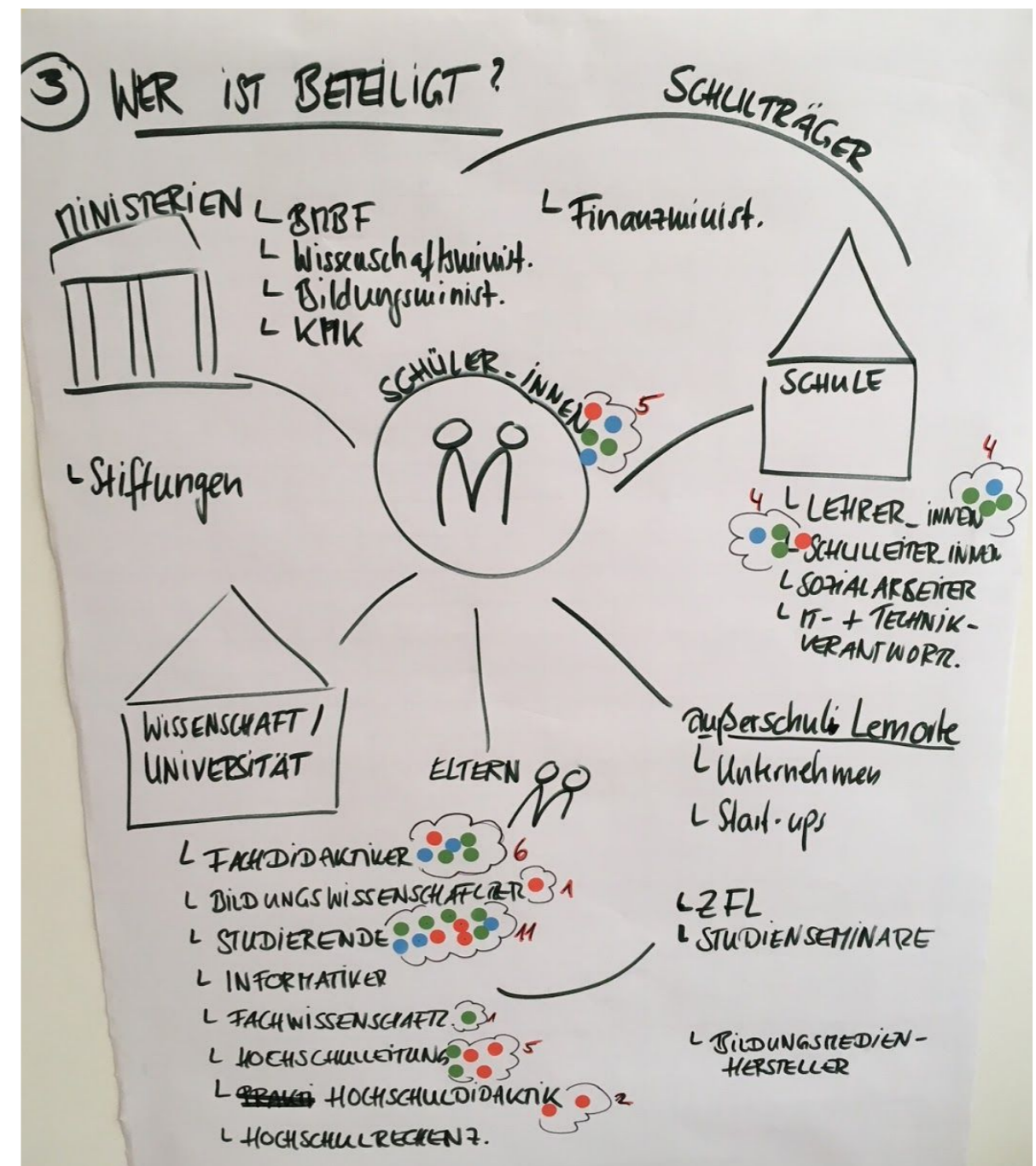
### Notwendigkeiten für die Gestaltung von Lehrer\*innenbildung in, mit und durch Medien

- auf Unsicherheit vorbereiten (vgl. Floden & Clark, 1991)
- Umgang mit /Veränderung von berufsbiographischen Deutungsmustern (Dirks 2000; Holzbrecher 2001)
- Unterschiedliche Formen von Handlungsbezug



## HERAUSFORDERUNG 3

# Beteiligte Akteur\*innen



HERAUSFORDERUNG 4

# Perspektiven auf digitale Medien

HERAUSFORDERUNG 4

# Perspektiven auf digitale Medien



**Blickwinkel der Bildungspolitik:**  
KMK-Strategie "Bildung in der  
digitalen Welt » (2016)

HERAUSFORDERUNG 4

# Perspektiven auf digitale Medien



**Blickwinkel der Bildungspolitik:**  
KMK-Strategie "Bildung in der  
digitalen Welt » (2016)



**Blickwinkel der (Hochschul-)Lehre:**  
E-Learning/digitale Medien als  
(hochschul-)didaktische Innovation

# Perspektiven auf digitale Medien



**Blickwinkel der Bildungspolitik:**  
KMK-Strategie "Bildung in der  
digitalen Welt » (2016)



**Blickwinkel der (Hochschul-)Lehre:**  
E-Learning/digitale Medien als  
(hochschul-)didaktische Innovation



**Blickwinkel der Pädagogik:**  
Bildungstechnologie, Mediendidaktik,  
Bildungstheorie, Schulpädagogik, ...

# Perspektiven auf digitale Medien



**Blickwinkel der Bildungspolitik:**  
KMK-Strategie "Bildung in der  
digitalen Welt » (2016)



**Blickwinkel der (Hochschul-)Lehre:**  
E-Learning/digitale Medien als  
(hochschul-)didaktische Innovation



**Blickwinkel der Pädagogik:**  
Bildungstechnologie, Mediendidaktik,  
Bildungstheorie, Schulpädagogik, ...

**Herausforderung Lehrer\*innenbildung**

## HERAUSFORDERUNG 5

# **(Medien-)Begriffe und Ziele des Einsatzes**

## HERAUSFORDERUNG 5

# (Medien-)Begriffe und Ziele des Einsatzes

**Digitalisierung als**



## HERAUSFORDERUNG 5

# (Medien-)Begriffe und Ziele des Einsatzes

Digitalisierung als

## HERAUSFORDERUNG 5

# (Medien-)Begriffe und Ziele des Einsatzes

### Digitalisierung als

- **didaktische Ressource:** Fokus auf Transformation von Lehr-Lernmitteln (OER, digitale Schule, innovative Hochschullehre)

## HERAUSFORDERUNG 5

# (Medien-)Begriffe und Ziele des Einsatzes

### Digitalisierung als

- **didaktische Ressource:** Fokus auf Transformation von Lehr-Lernmitteln (OER, digitale Schule, innovative Hochschullehre)

## HERAUSFORDERUNG 5

# (Medien-)Begriffe und Ziele des Einsatzes

### Digitalisierung als

- **didaktische Ressource:** Fokus auf Transformation von Lehr-Lernmitteln (OER, digitale Schule, innovative Hochschullehre)
- **pädagogischer Gegenstand:** Fokus auf Transformation von Lehr-Inhalten (Medien- und Informationskompetenz, Wertevermittlung, informatorische Bildung)

## HERAUSFORDERUNG 5

# (Medien-)Begriffe und Ziele des Einsatzes

### Digitalisierung als

- **didaktische Ressource:** Fokus auf Transformation von Lehr-Lernmitteln (OER, digitale Schule, innovative Hochschullehre)
- **pädagogischer Gegenstand:** Fokus auf Transformation von Lehr-Inhalten (Medien- und Informationskompetenz, Wertevermittlung, informatorische Bildung)

## HERAUSFORDERUNG 5

# (Medien-)Begriffe und Ziele des Einsatzes

### Digitalisierung als

- **didaktische Ressource:** Fokus auf Transformation von Lehr-Lernmitteln (OER, digitale Schule, innovative Hochschullehre)
- **pädagogischer Gegenstand:** Fokus auf Transformation von Lehr-Inhalten (Medien- und Informationskompetenz, Wertevermittlung, informatorische Bildung)
- **kultureller Prozess:** Fokus Transformation von Lebenswelten (Werte, Wissen, Kultur, Subjekt)

## HERAUSFORDERUNG 5

# (Medien-)Begriffe und Ziele des Einsatzes

### Digitalisierung als

- **didaktische Ressource:** Fokus auf Transformation von Lehr-Lernmitteln (OER, digitale Schule, innovative Hochschullehre)
- **pädagogischer Gegenstand:** Fokus auf Transformation von Lehr-Inhalten (Medien- und Informationskompetenz, Wertevermittlung, informatorische Bildung)
- **kultureller Prozess:** Fokus Transformation von Lebenswelten (Werte, Wissen, Kultur, Subjekt)

FRAGE NACH DEM MEHRWERT UND DEN WIRKUNGEN

# doppelte Perspektive der Lehrer\*innenbildung



FRAGE NACH DEM MEHRWERT UND DEN WIRKUNGEN

# doppelte Perspektive der Lehrer\*innenbildung

MEDIEN ALS FORM  
LEHREN UND LERNEN *MIT* MEDIEN

FRAGE NACH DEM MEHRWERT UND DEN WIRKUNGEN

# doppelte Perspektive der Lehrer\*innenbildung

MEDIEN ALS FORM  
LEHREN UND LERNEN *MIT* MEDIEN

MEDIEN ALS INHALT  
LEHREN UND LERNEN *ÜBER* MEDIEN

FRAGE NACH DEM MEHRWERT UND DEN WIRKUNGEN

# doppelte Perspektive der Lehrer\*innenbildung

MEDIEN ALS FORM  
LEHREN UND LERNEN *MIT* MEDIEN

MEDIEN ALS INHALT  
LEHREN UND LERNEN *ÜBER* MEDIEN

Mediendidaktik

FRAGE NACH DEM MEHRWERT UND DEN WIRKUNGEN

# doppelte Perspektive der Lehrer\*innenbildung

MEDIEN ALS FORM  
LEHREN UND LERNEN *MIT* MEDIEN

Mediendidaktik

MEDIEN ALS INHALT  
LEHREN UND LERNEN *ÜBER* MEDIEN

Medienkompetenz

FRAGE NACH DEM MEHRWERT UND DEN WIRKUNGEN

# doppelte Perspektive der Lehrer\*innenbildung

MEDIEN ALS FORM  
LEHREN UND LERNEN *MIT* MEDIEN

MEDIEN ALS INHALT  
LEHREN UND LERNEN *ÜBER* MEDIEN

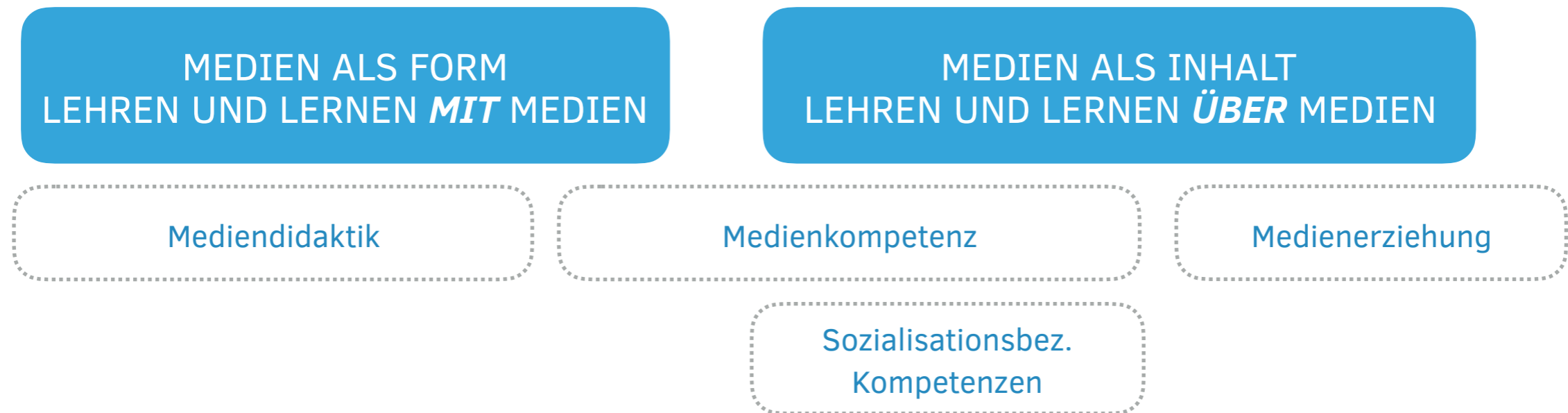
Mediendidaktik

Medienkompetenz

Medienerziehung

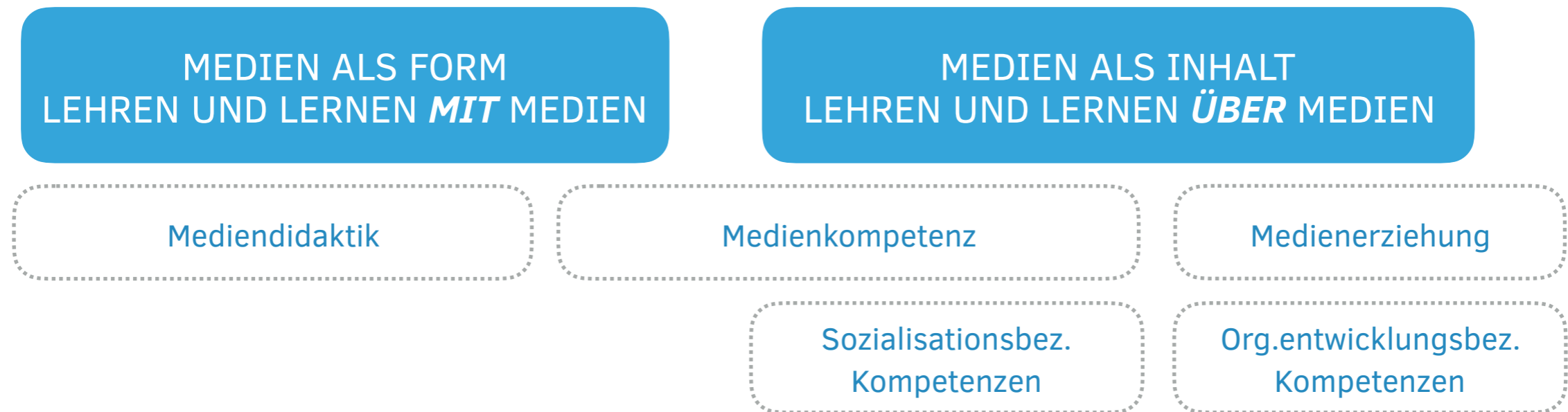
FRAGE NACH DEM MEHRWERT UND DEN WIRKUNGEN

# doppelte Perspektive der Lehrer\*innenbildung



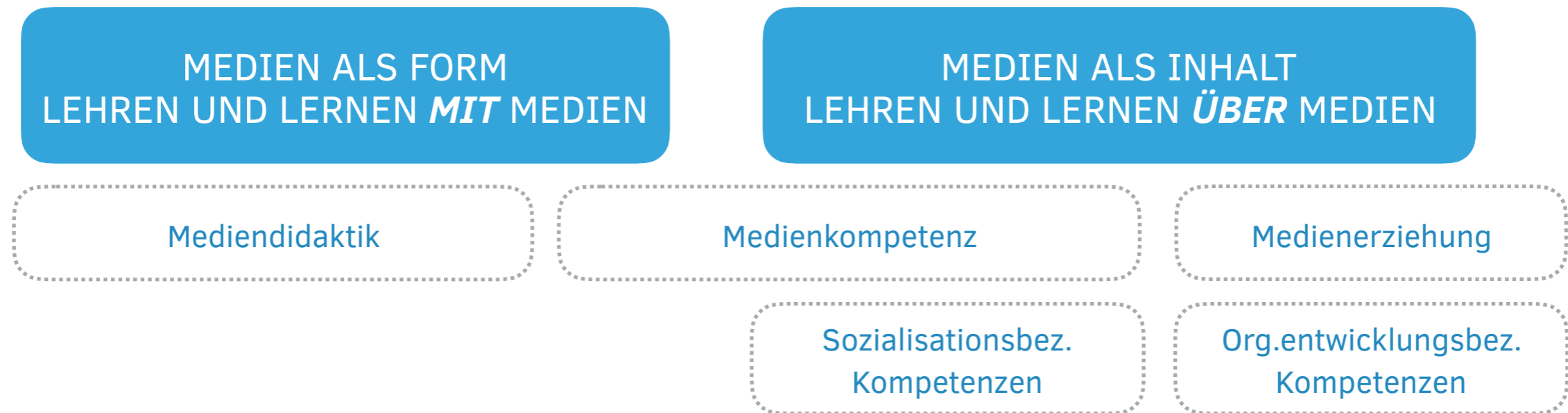
FRAGE NACH DEM MEHRWERT UND DEN WIRKUNGEN

# doppelte Perspektive der Lehrer\*innenbildung



FRAGE NACH DEM MEHRWERT UND DEN WIRKUNGEN

# doppelte Perspektive der Lehrer\*innenbildung



## Festzuhalten bleibt ....

- bisher insbesondere Engführungen durch Fokussierung auf Bildungstechnologien wie Computer, Tablets, Smartboards u.v.m.
- Fokus auch in der Lehrer\*innenbildung meist auf Lehren und Lernen/Mediendidaktik (Schiefner-Rohs, 2012), hängt auch zusammen mit Medienbegriffen der Disziplinen und (Fach-)Didaktiken





### 3 Beispiele (hochschuldidaktischer) Gestaltung

Gestaltung von Reflexionsanlässen durch digitale Medien

MEDIENBILDUNG IN DER LEHRER\*INNENBILDUNG

# Professionalisierung von (angehenden) Lehrer\*innen

**Herausforderung:** Vermeidung der Reduzierung auf einzelne Geräteformen oder technologisch orientierte Aneignungsprozesse (u.a.Schiefner-Rohs, 2012a, 2012b)

**Connect2Reflect**  
Fokus  
Vernetzung

BMBF Qualitätsoffensive Lehrerbildung

**OERlabs**  
Fokus  
Sensibilisierung

BMBF Richtlinie zur Förderung von Offenen Bildungsmaterialien

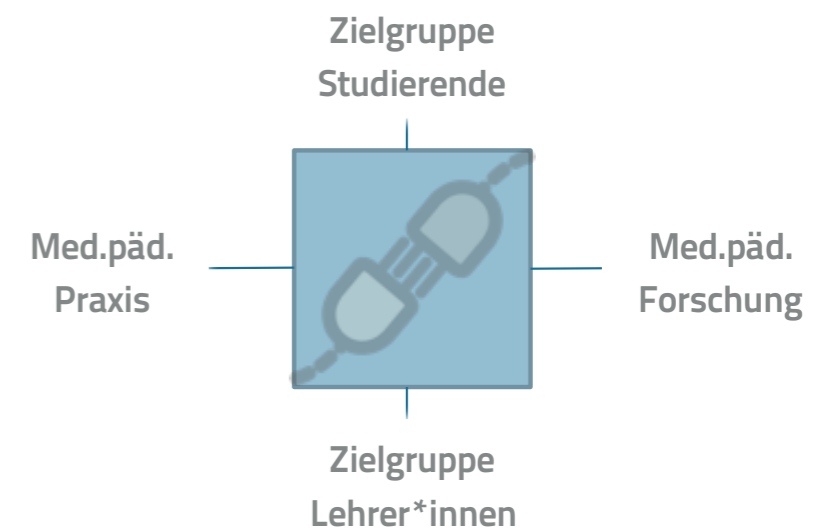
**Your Study**  
Erfassung von  
medialen Handlungs-  
praktiken

BMBF Förderung von Forschung zur digitalen Hochschulbildung

Bearbeitung von **Haltungen und Orientierungsmustern** von Lehrer\*innen (Schiefner-Rohs & Bastian, 2016), **gemeinsame Reflexion** von Medien in allen Handlungssituationen von Lehrer\*innen, **Vernetzung** von Schule und Hochschule, Medienbildung als **Quer- und Längsschnitt** in der **Lehrer\*innenbildungskette**

VERNETZEN VON PHASEN INNERHALB DER LEHRER\*INNENBILDUNG

# Connect2Reflect



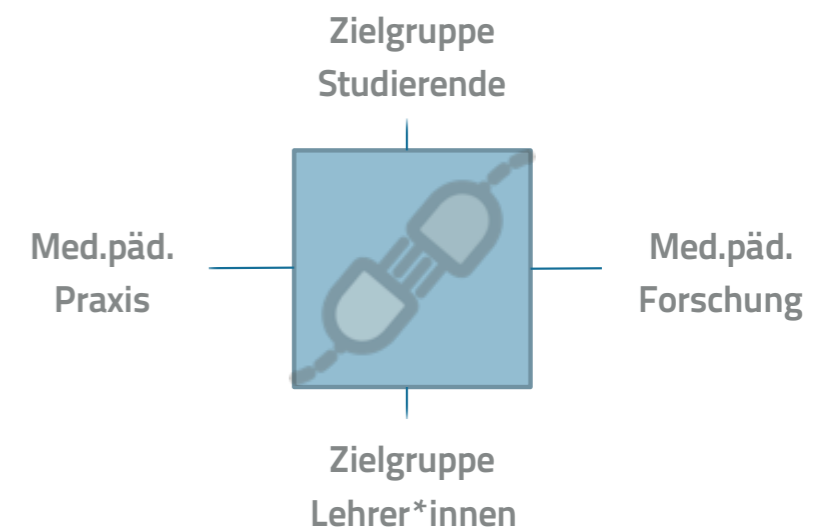
Das Vorhaben „[U.EDU](#): Unified Education - Medienbildung entlang der Lehrerbildungskette (FK 01/A1616) wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsoffensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

VERNETZEN VON PHASEN INNERHALB DER LEHRER\*INNENBILDUNG

# Connect2Reflect



## Gestaltung von hochschuldidaktischen Kurs- und Seminarangeboten



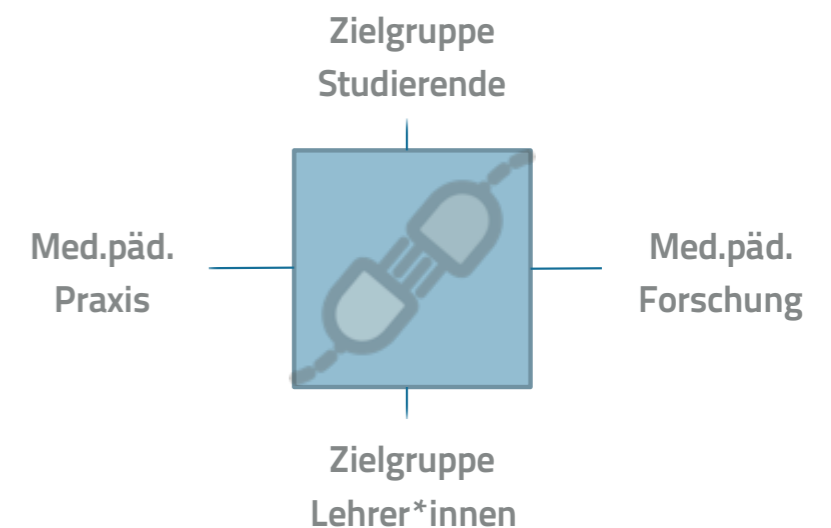
VERNETZEN VON PHASEN INNERHALB DER LEHRER\*INNENBILDUNG

# Connect2Reflect



## Gestaltung von hochschuldidaktischen Kurs- und Seminarangeboten

- zur **gemeinsamen Nutzung von Studierenden und Lehrer\*innen** in der Fort- und Weiterbildung



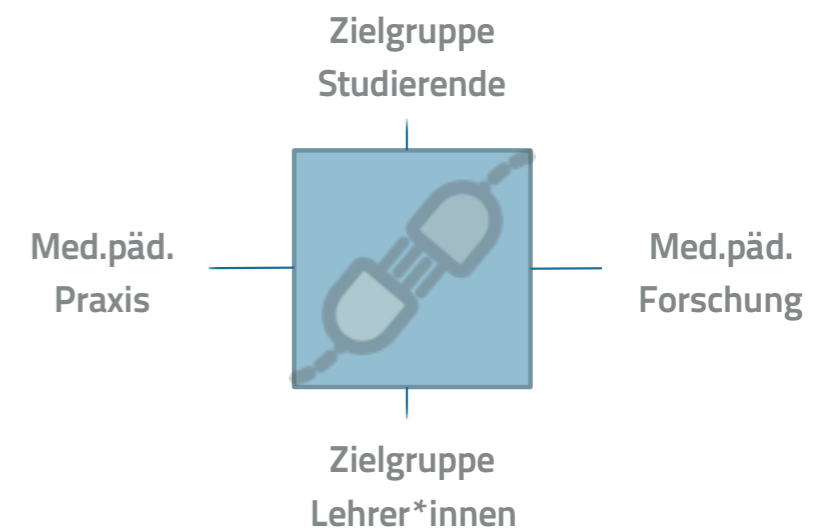
VERNETZEN VON PHASEN INNERHALB DER LEHRER\*INNENBILDUNG

# Connect2Reflect



## Gestaltung von hochschuldidaktischen Kurs- und Seminarangeboten

- zur **gemeinsamen Nutzung von Studierenden und Lehrer\*innen** in der Fort- und Weiterbildung
- digitale Medien als **Form der Auseinandersetzung** (Online/Blended Learning) und als **Lerninhalt** (Themen: digitale Schulverwaltung sowie Unterrichtsgestaltung, digitales Informations- und Wissensmanagement und eigene Weiterbildung und Kompetenzentwicklung)



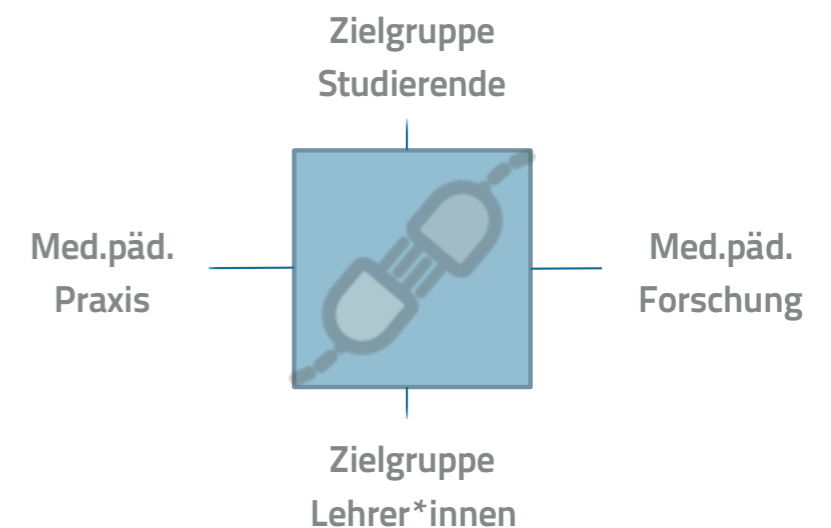
VERNETZEN VON PHASEN INNERHALB DER LEHRER\*INNENBILDUNG

# Connect2Reflect



## Gestaltung von hochschuldidaktischen Kurs- und Seminarangeboten

- zur **gemeinsamen Nutzung von Studierenden und Lehrer\*innen** in der Fort- und Weiterbildung
- digitale Medien als **Form der Auseinandersetzung** (Online/Blended Learning) und als **Lerninhalt** (Themen: digitale Schulverwaltung sowie Unterrichtsgestaltung, digitales Informations- und Wissensmanagement und eigene Weiterbildung und Kompetenzentwicklung)



## Untersuchung von **Reflexion** über Medienhandeln

Das Vorhaben „[U.EDU](#): Unified Education - Medienbildung entlang der Lehrerbildungskette (FK 01/A1616) wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitäts Offensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

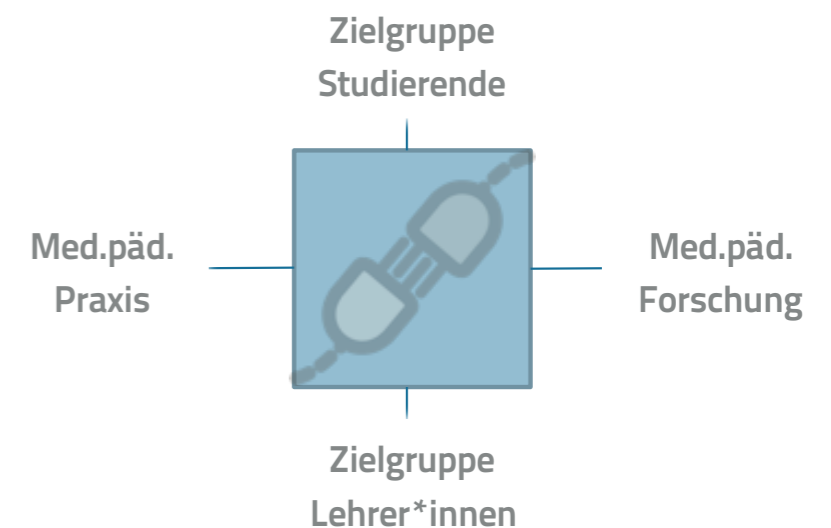
VERNETZEN VON PHASEN INNERHALB DER LEHRER\*INNENBILDUNG

# Connect2Reflect



## Gestaltung von hochschuldidaktischen Kurs- und Seminarangeboten

- zur **gemeinsamen Nutzung von Studierenden und Lehrer\*innen** in der Fort- und Weiterbildung
- digitale Medien als **Form der Auseinandersetzung** (Online/Blended Learning) und als **Lerninhalt** (Themen: digitale Schulverwaltung sowie Unterrichtsgestaltung, digitales Informations- und Wissensmanagement und eigene Weiterbildung und Kompetenzentwicklung)



## Untersuchung von Reflexion über Medienhandeln

Das Vorhaben „[U.EDU](#): Unified Education - Medienbildung entlang der Lehrerbildungskette (FK 01/A1616) wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsinitiative Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



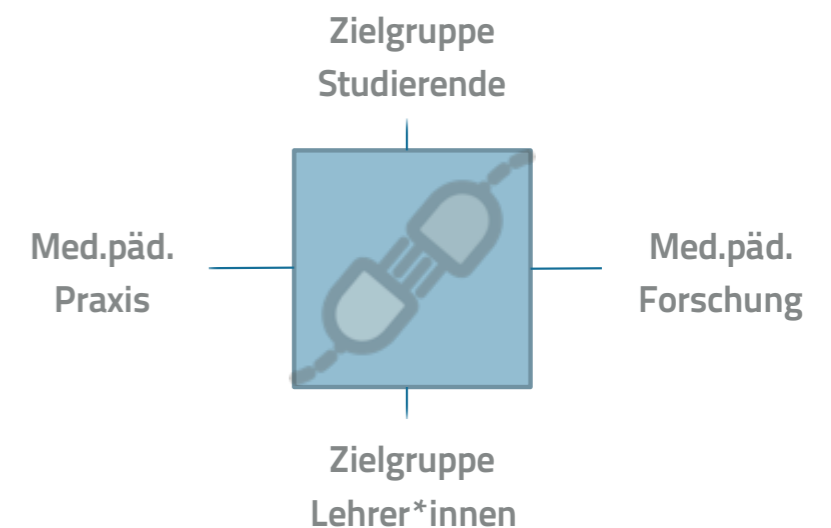
VERNETZEN VON PHASEN INNERHALB DER LEHRER\*INNENBILDUNG

# Connect2Reflect



## Gestaltung von hochschuldidaktischen Kurs- und Seminarangeboten

- zur **gemeinsamen Nutzung von Studierenden und Lehrer\*innen** in der Fort- und Weiterbildung
- digitale Medien als **Form der Auseinandersetzung** (Online/Blended Learning) und als **Lerninhalt** (Themen: digitale Schulverwaltung sowie Unterrichtsgestaltung, digitales Informations- und Wissensmanagement und eigene Weiterbildung und Kompetenzentwicklung)



## Untersuchung von Reflexion über Medienhandeln

Das Vorhaben „[U.EDU](#): Unified Education - Medienbildung entlang der Lehrerbildungskette (FK 01/A1616) wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitäts Offensive Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

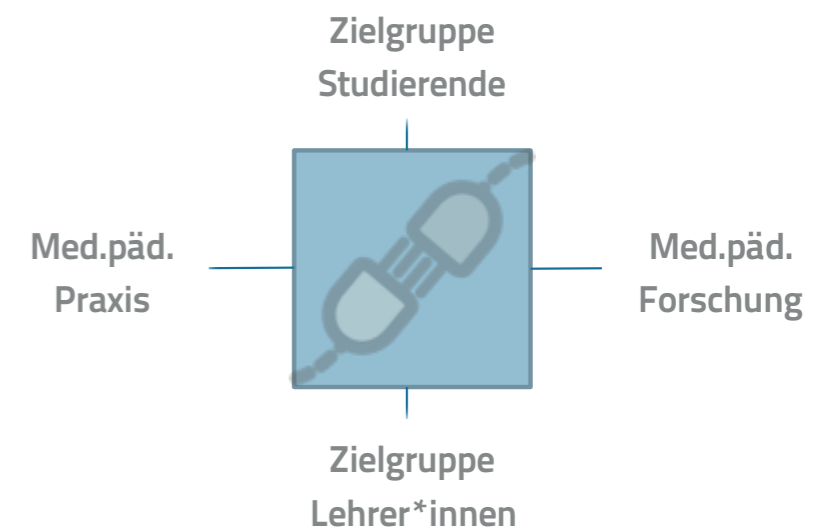
VERNETZEN VON PHASEN INNERHALB DER LEHRER\*INNENBILDUNG

# Connect2Reflect



## Gestaltung von hochschuldidaktischen Kurs- und Seminarangeboten

- zur **gemeinsamen Nutzung von Studierenden und Lehrer\*innen** in der Fort- und Weiterbildung
- digitale Medien als **Form der Auseinandersetzung** (Online/Blended Learning) und als **Lerninhalt** (Themen: digitale Schulverwaltung sowie Unterrichtsgestaltung, digitales Informations- und Wissensmanagement und eigene Weiterbildung und Kompetenzentwicklung)



## Untersuchung von Reflexion über Medienhandeln

Das Vorhaben „U.EDU: Unified Education - Medienbildung entlang der Lehrerbildungskette (FK 01/A1616) wird im Rahmen der gemeinsamen „Qualitätsinitiative Lehrerbildung“ von Bund und Ländern aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

SENSIBILISIERUNG  
**OERlabs | (Lehramts-)Studierende gemeinsam  
für OER ausbilden**

Verbundprojekt der Universität zu Köln, und der TU Kaiserslautern



GEFÖRDERT VOM



Das Vorhaben „OERlabs - Lehramtsstudierende gemeinsam für OER ausbilden“ (FKZ 01PO16018B) wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

SENSIBILISIERUNG  
**OERlabs | (Lehramts-)Studierende gemeinsam  
für OER ausbilden**

Verbundprojekt der Universität zu Köln, und der TU Kaiserslautern



Medienwandel und Leitmedienwechsel in der Gesellschaft aufnehmen:



GEFÖRDERT VOM



Das Vorhaben „OERlabs - Lehramtsstudierende gemeinsam für OER ausbilden“ (FKZ 01PO16018B) wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

SENSIBILISIERUNG  
**OERlabs | (Lehramts-)Studierende gemeinsam  
für OER ausbilden**

Verbundprojekt der Universität zu Köln, und der TU Kaiserslautern



**Medienwandel und Leitmedienwechsel in der Gesellschaft aufnehmen:**

- Ziel, an den beteiligten Universitäten in allen **hochschulischen Akteursgruppen** (Studierende, Lehrende, Verwaltungsmitarbeiter\*innen) (de)zentraler Einrichtungen sowie in den **Praxisphasen** der zur Beschäftigung mit OER anzuregen und zu sensibilisieren



GEFÖRDERT VOM



Das Vorhaben „OERlabs - Lehramtsstudierende gemeinsam für OER ausbilden“ (FKZ 01PO16018B) wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

SENSIBILISIERUNG  
**OERlabs | (Lehramts-)Studierende gemeinsam  
für OER ausbilden**

Verbundprojekt der Universität zu Köln, und der TU Kaiserslautern



**Medienwandel und Leitmedienwechsel in der Gesellschaft aufnehmen:**

- Ziel, an den beteiligten Universitäten in allen **hochschulischen Akteursgruppen** (Studierende, Lehrende, Verwaltungsmitarbeiter\*innen (de)zentraler Einrichtungen sowie in den **Praxisphasen** der zur Beschäftigung mit OER anzuregen und zu sensibilisieren
- **Entwicklung** von Wissensteilung in einer Remix-Culture



GEFÖRDERT VOM



Das Vorhaben „OERlabs - Lehramtsstudierende gemeinsam für OER ausbilden“ (FKZ 01PO16018B) wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

SENSIBILISIERUNG  
**OERlabs | (Lehramts-)Studierende gemeinsam  
für OER ausbilden**

Verbundprojekt der Universität zu Köln, und der TU Kaiserslautern



**Medienwandel und Leitmedienwechsel in der Gesellschaft aufnehmen:**

- Ziel, an den beteiligten Universitäten in allen **hochschulischen Akteursgruppen** (Studierende, Lehrende, Verwaltungsmitarbeiter\*innen) (de)zentraler Einrichtungen sowie in den **Praxisphasen** der zur Beschäftigung mit OER anzuregen und zu sensibilisieren
- **Entwicklung** von Wissensteilung in einer Remix-Culture



**Drei Gestaltungsebenen (Flechsig, 1975):**

GEFÖRDERT VOM



Das Vorhaben „OERlabs - Lehramtsstudierende gemeinsam für OER ausbilden“ (FKZ 01PO16018B) wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

SENSIBILISIERUNG  
**OERlabs | (Lehramts-)Studierende gemeinsam  
für OER ausbilden**

Verbundprojekt der Universität zu Köln, und der TU Kaiserslautern



**Medienwandel und Leitmedienwechsel in der Gesellschaft aufnehmen:**

- Ziel, an den beteiligten Universitäten in allen **hochschulischen Akteursgruppen** (Studierende, Lehrende, Verwaltungsmitarbeiter\*innen) (de)zentraler Einrichtungen sowie in den **Praxisphasen** der zur Beschäftigung mit OER anzuregen und zu sensibilisieren
- **Entwicklung** von Wissensteilung in einer Remix-Culture



**Drei Gestaltungsebenen (Flechsigt, 1975):**

- **Individuelle Kompetenzentwicklung** im Bereich OER/OEP: Studierende produzieren in Lehrveranstaltungen OER oder entwickeln bestehendes Material zusammen mit Lehrendenteams in den OERlabs weiter.

GEFÖRDERT VOM



Das Vorhaben „OERlabs - Lehramtsstudierende gemeinsam für OER ausbilden“ (FKZ 01PO16018B) wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.



SENSIBILISIERUNG  
**OERlabs | (Lehramts-)Studierende gemeinsam  
für OER ausbilden**

Verbundprojekt der Universität zu Köln, und der TU Kaiserslautern



**Medienwandel und Leitmedienwechsel in der Gesellschaft aufnehmen:**

- Ziel, an den beteiligten Universitäten in allen **hochschulischen Akteursgruppen** (Studierende, Lehrende, Verwaltungsmitarbeiter\*innen) (de)zentraler Einrichtungen sowie in den **Praxisphasen** der zur Beschäftigung mit OER anzuregen und zu sensibilisieren
- **Entwicklung** von Wissensteilung in einer Remix-Culture



**Drei Gestaltungsebenen (Flehsig, 1975):**

- **Individuelle Kompetenzentwicklung** im Bereich OER/OEP: Studierende produzieren in Lehrveranstaltungen OER oder entwickeln bestehendes Material zusammen mit Lehrendenteams in den OERlabs weiter.
- **Studiengangentwicklung:** Entwicklung eines tragfähigen Tutor\*innenmodells in den beteiligten Studiengängen

GEFÖRDERT VOM



Das Vorhaben „OERlabs - Lehramtsstudierende gemeinsam für OER ausbilden“ (FKZ 01PO16018B) wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

# SENSIBILISIERUNG OERlabs | (Lehramts-)Studierende gemeinsam für OER ausbilden

Verbundprojekt der Universität zu Köln, und der TU Kaiserslautern



## Medienwandel und Leitmedienwechsel in der Gesellschaft aufnehmen:

- Ziel, an den beteiligten Universitäten in allen **hochschulischen Akteursgruppen** (Studierende, Lehrende, Verwaltungsmitarbeiter\*innen (de)zentraler Einrichtungen sowie in den **Praxisphasen** der zur Beschäftigung mit OER anzuregen und zu sensibilisieren
- **Entwicklung** von Wissensteilung in einer Remix-Culture



## Drei Gestaltungsebenen (Flechsigt, 1975):

- **Individuelle Kompetenzentwicklung** im Bereich OER/OEP: Studierende produzieren in Lehrveranstaltungen OER oder entwickeln bestehendes Material zusammen mit Lehrendenteams in den OERlabs weiter.
- **Studiengangentwicklung**: Entwicklung eines tragfähigen Tutor\*innenmodells in den beteiligten Studiengängen
- Integration in Prozesse der **Universitätsentwicklung**: Einbindung der Verwaltung bzw. Service-Mitarbeitenden in die „runden Tische“ zu OER (unter Schirmherrschaft des Vizepräsidenten für Studium und Lehre).

Das Vorhaben „OERlabs - Lehramtsstudierende gemeinsam für OER ausbilden“ (FKZ 01PO16018B) wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

# SENSIBILISIERUNG OERlabs | (Lehramts-)Studierende gemeinsam für OER ausbilden

Verbundprojekt der Universität zu Köln, und der TU Kaiserslautern



## Medienwandel und Leitmedienwechsel in der Gesellschaft aufnehmen:

- Ziel, an den beteiligten Universitäten in allen **hochschulischen Akteursgruppen** (Studierende, Lehrende, Verwaltungsmitarbeiter\*innen (de)zentraler Einrichtungen sowie in den **Praxisphasen** der zur Beschäftigung mit OER anzuregen und zu sensibilisieren
- **Entwicklung** von Wissensteilung in einer Remix-Culture



## Drei Gestaltungsebenen (Flechsigt, 1975):

- **Individuelle Kompetenzentwicklung** im Bereich OER/OEP: Studierende produzieren in Lehrveranstaltungen OER oder entwickeln bestehendes Material zusammen mit Lehrendenteams in den OERlabs weiter.
- **Studiengangentwicklung**: Entwicklung eines tragfähigen Tutor\*innenmodells in den beteiligten Studiengängen
- Integration in Prozesse der **Universitätsentwicklung**: Einbindung der Verwaltung bzw. Service-Mitarbeitenden in die „runden Tische“ zu OER (unter Schirmherrschaft des Vizepräsidenten für Studium und Lehre).

Das Vorhaben „OERlabs - Lehramtsstudierende gemeinsam für OER ausbilden“ (FKZ 01PO16018B) wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

MEDIALE HANDLUNGSPRAKTIKEN REKONSTRUIEREN

# You(r) Study | Eigensinnig studieren im digitalen Zeitalter

## SP Lehrer\*innenbildung und hochschuldidaktische Handlungsempfehlungen

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

MEDIALE HANDLUNGSPRAKTIKEN REKONSTRUIEREN

# You(r) Study | Eigensinnig studieren im digitalen Zeitalter

## SP Lehrer\*innenbildung und hochschuldidaktische Handlungsempfehlungen

Ziel des Forschungsprojekts

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

MEDIALE HANDLUNGSPRAKTIKEN REKONSTRUIEREN

# You(r) Study | Eigensinnig studieren im digitalen Zeitalter

## SP Lehrer\*innenbildung und hochschuldidaktische Handlungsempfehlungen

### Ziel des Forschungsprojekts

- Rekonstruktion medienbezogener, sozialer Praktiken von Studierenden (über ‚bloße‘ Mediennutzung hinaus; Hofhues, Reinmann & Schiefner-Rohs, 2014)

GEFÖRDERT VOM



Das Vorhaben „You(r) Study | Eigensinnig studieren im digitalen Zeitalter: Schwerpunkt Lehrerbildung und hochschuldidaktische Handlungsempfehlungen“ (AKZ: DHL1017) wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung gefördert.

MEDIALE HANDLUNGSPRAKTIKEN REKONSTRUIEREN

# You(r) Study | Eigensinnig studieren im digitalen Zeitalter

## SP Lehrer\*innenbildung und hochschuldidaktische Handlungsempfehlungen

### Ziel des Forschungsprojekts

- Rekonstruktion medienbezogener, sozialer Praktiken von Studierenden (über ‚bloße‘ Mediennutzung hinaus; Hofhues, Reinmann & Schiefner-Rohs, 2014)
- Welche **Sinn-Zusammenhänge zwischen Studium und dem eigenen Medienhandeln** lassen sich bei (Lehramts-)Studierenden identifizieren? Wofür, wann und wie nutzen Studierende digitale Medien bezogen auf unterschiedliche Kontexte und Bedarfe?

MEDIALE HANDLUNGSPRAKTIKEN REKONSTRUIEREN

# You(r) Study | Eigensinnig studieren im digitalen Zeitalter

## SP Lehrer\*innenbildung und hochschuldidaktische Handlungsempfehlungen

### Ziel des Forschungsprojekts

- Rekonstruktion medienbezogener, sozialer Praktiken von Studierenden (über ‚bloße‘ Mediennutzung hinaus; Hofhues, Reinmann & Schiefner-Rohs, 2014)
- Welche **Sinn-Zusammenhänge zwischen Studium und dem eigenen Medienhandeln** lassen sich bei (Lehramts-)Studierenden identifizieren? Wofür, wann und wie nutzen Studierende digitale Medien bezogen auf unterschiedliche Kontexte und Bedarfe?
- Welche **Handlungsmuster** zeigen sich im studentischen Medienhandeln? Inwiefern überschneiden sich die Handlungsmuster mit Befunden aus den Mediennutzungsstudien (insbesondere mit Mediennutzungstypologien)?

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



MEDIALE HANDLUNGSPRAKTIKEN REKONSTRUIEREN

# You(r) Study | Eigensinnig studieren im digitalen Zeitalter

## SP Lehrer\*innenbildung und hochschuldidaktische Handlungsempfehlungen

### Ziel des Forschungsprojekts

- Rekonstruktion medienbezogener, sozialer Praktiken von Studierenden (über ‚bloße‘ Mediennutzung hinaus; Hofhues, Reinmann & Schiefner-Rohs, 2014)
- Welche **Sinn-Zusammenhänge zwischen Studium und dem eigenen Medienhandeln** lassen sich bei (Lehramts-)Studierenden identifizieren? Wofür, wann und wie nutzen Studierende digitale Medien bezogen auf unterschiedliche Kontexte und Bedarfe?
- Welche **Handlungsmuster** zeigen sich im studentischen Medienhandeln? Inwiefern überschneiden sich die Handlungsmuster mit Befunden aus den Mediennutzungsstudien (insbesondere mit Mediennutzungstypologien)?

**Perspektive:** Genaueres Bild von Medienhandeln zwischen den Institutionen, damit Gestaltungsaussagen getroffen werden können

GEFÖRDERT VOM



MEDIALE HANDLUNGSPRAKTIKEN REKONSTRUIEREN

# You(r) Study | Eigensinnig studieren im digitalen Zeitalter

## SP Lehrer\*innenbildung und hochschuldidaktische Handlungsempfehlungen

### Ziel des Forschungsprojekts

- Rekonstruktion medienbezogener, sozialer Praktiken von Studierenden (über ‚bloße‘ Mediennutzung hinaus; Hofhues, Reinmann & Schiefner-Rohs, 2014)
- Welche **Sinn-Zusammenhänge zwischen Studium und dem eigenen Medienhandeln** lassen sich bei (Lehramts-)Studierenden identifizieren? Wofür, wann und wie nutzen Studierende digitale Medien bezogen auf unterschiedliche Kontexte und Bedarfe?
- Welche **Handlungsmuster** zeigen sich im studentischen Medienhandeln? Inwiefern überschneiden sich die Handlungsmuster mit Befunden aus den Mediennutzungsstudien (insbesondere mit Mediennutzungstypologien)?

**Perspektive:** Genaueres Bild von Medienhandeln zwischen den Institutionen, damit Gestaltungsaussagen getroffen werden können

GEFÖRDERT VOM

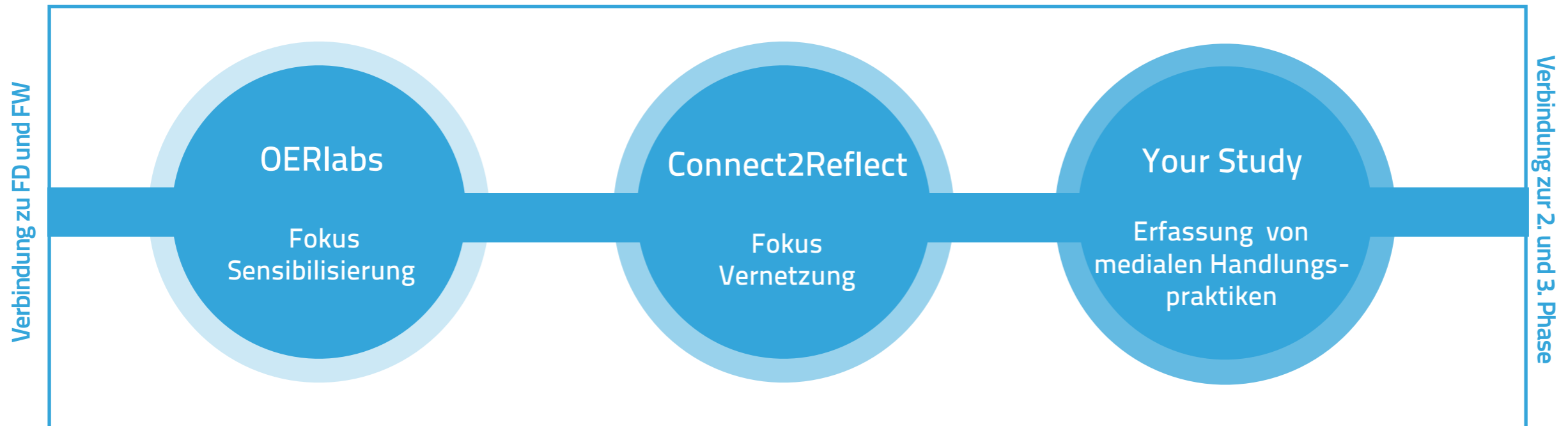
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

ZUSAMMENFASSUNG: MEDIENBILDUNG IN DER LEHRER\*INNENBILDUNG

# Professionalisierung von (angehenden) Lehrer\*innen

Handlungsorientierte Konzepte u.a. in Labs und zentralen Handlungskontexten von (angehenden) Lehrer\*innen:

- Eigene Auseinandersetzung bzw. eigene Erfahrungen,
- situations- und produktorientierte Erprobungssettings, wie man eine veränderte Haltung einnehmen könnte



Entwicklung von **Reflexivität und Kritikfähigkeit** (angehender) Lehrer\*innen als Voraussetzung professioneller Entwicklung



## Vom Mehrwert zum Eigen-Wert

Zusammenfassung: Digitale Medien als Teil der Lehrer\*innenbildung

## ZUSAMMENFASSUNG

# Modus der Auseinandersetzung

## Breite hochschuldidaktische Perspektive

### Vernetzung innerhalb von Institutionen, aber auch zwischen Phasen und Anbietenden

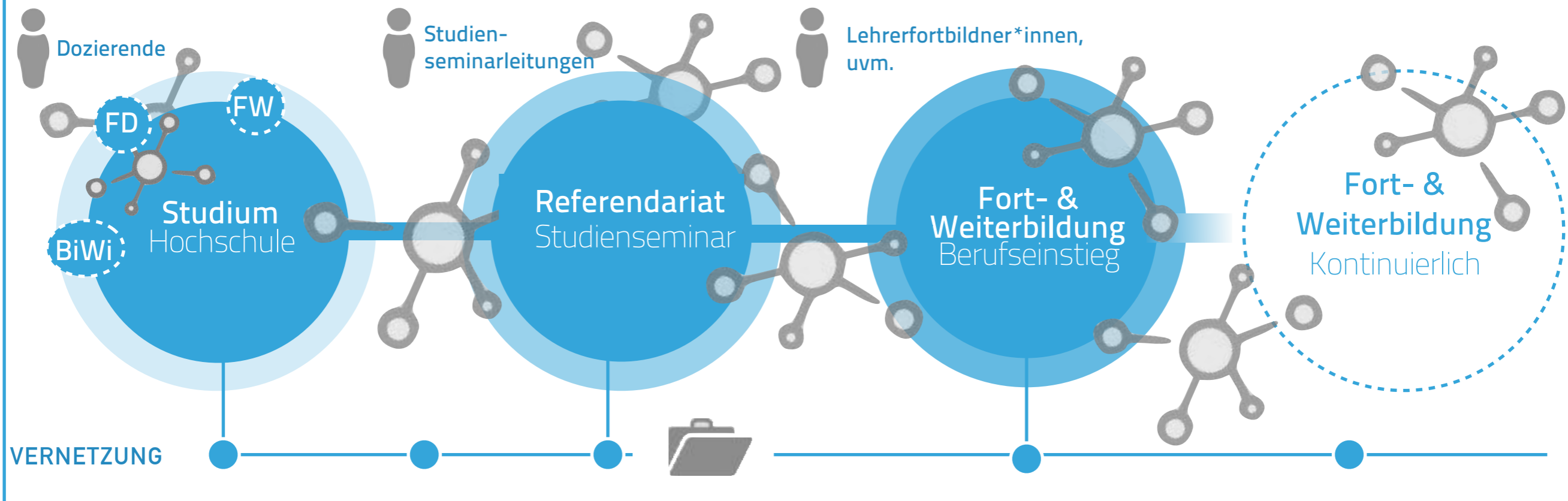
- Notwendigkeit der **kontinuierlichen Auseinandersetzung** von Lehrer\*innen, aber auch Schulleitungen
- **kooperative Ausgestaltung** durch Zusammenarbeit (Bsp. RLP: VCRP, Hochschulen, Pädagogisches Landesinstitut, medien+bildung, ....)
- **innovative Formen** (Blended Learning, SchiLf, E-Learning Nuggets -> Frage von Anrechenbarkeit, Zertifizierung, Personalentwicklung)
- **Breite des Themas** Medien und Schule sichtbar machen (Pädagogisches Handeln in, mit und durch digitale Medien, Schulentwicklung, ....)

Nutzung von Initiativen (Bsp. RLP bzw. TUK: Qualitätsoffensive Lehrer\*innenbildung, BMBF-Ausschreibungen z.B. OER, KMK-Standards, ....)

## ZUSAMMENFASSUNG: MEDIENBILDUNG IN DER LEHRER\*INNENBILDUNG

# Ausblick

### ZIEL: MEDIENBILDUNG ENTLANG DER LEHRER\*INNENBILDUNGSKETTE



ZUSAMMENFASSUNG: MEDIENBILDUNG IN DER LEHRER\*INNENBILDUNG

## Re-Framing: vom Mehr-Wert zum Eigen-Wert

Medien sind keine Geräte, sondern sozio-technische Strukturen, Neue Medien mit „Sinnüberschuss“ (Baecker 2001)

Es geht nicht (nur) um digitale Medien, sondern eigentlich um ...

- Veränderung sozialer Ordnungen und Praktiken, auch in der Schule
- Entfaltung von Bildung mit und im Medium generell
- Neuauslegung von Strukturen und Ordnungen

~~Lernen mit neuen Medien~~ -> Neues Lernen mit Medien



JProf Dr. Mandy Schiefner-Rohs  
TU Kaiserslautern  
Fachbereich Sozialwissenschaften  
Juniorprofessur für Pädagogik mit Schwerpunkt Schulentwicklung  
Erwin-Schrödinger-Strasse, Geb. 57, R. 477a  
67663 Kaiserslautern



<http://www.sowi.uni-kl.de/schulentwicklung>



[mandy.rohs@sowi.uni-kl.de](mailto:mandy.rohs@sowi.uni-kl.de)



<http://www.2headz.ch/blog>



[mschiefner](https://twitter.com/mschiefner)